

FOREG 2000-E

Fahrregale mit Elektroantrieb



Mühe los schwere Lasten bewegen

FOREG 2000 mit neuem Elektroantrieb

Forster hat für die Fahrregale einen neuen Elektroantrieb konzipiert und schafft damit mit viel Bewegung noch mehr Ordnung. Je schwerer die Lasten, die bewegt werden müssen, umso größer wird der geforderte Bedienungskomfort – hier sorgt der Elektroantrieb für Entlastung und mehr Komfort.

Viele Vorteile des überarbeiteten Antriebs sprechen für sich und das übersichtliche Bedienpaneel auf der Vorsatzwand ermöglicht eine Vielzahl von unterschiedlichen Steuerfunktionen.



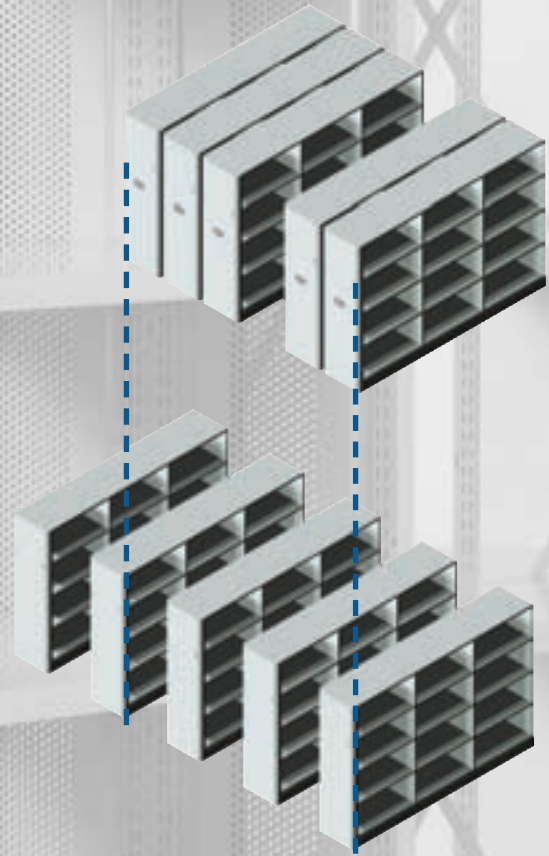
Viele Vorteile im Überblick



- Jeder Wagen der Fahrregalanlage ist einzeln verfahrbar
- Einfache Zugangskontrolle mittels EDS (Electronic Detection Sensor) möglich
- Individuell programmierbares Schließsystem
- Anlage beliebig erweiterbar
- Nachrüstung bzw. nachträglicher Einbau des Elektroantriebes ist einfach und kostengünstig
- Integration und Steuerung der Beleuchtung einzelner Bediengänge
- Benutzerangepasste Sicherheitseinrichtungen

Platz sparen heißt Kosten sparen

Den Raum optimal nutzen - mit einer Fahrregalanlage wird das möglich. Im Gegensatz zu Standregalen ist immer nur der gerade benötigte Bedienungsgang offen. Dadurch wird annähernd doppelt so viel Lagerplatz geschaffen!



Sicherheit hat Vorrang

Forster legt höchsten Wert auf die sichere Anwendung seiner Produkte, daher sind bei dieser Ausführung mehrere Sicherheitseinrichtungen – je nach Anforderung des Kunden – möglich.

Passive Sicherheit (Werkseinstellung):

Mit dieser Funktion wird gewährleistet, dass ein geöffneter Gang vor dem Schließen nochmals kontrolliert werden muss.

Fotozellen:

Eine weitere Sicherheitseinrichtung wird mittels Fotozellen realisiert. Wird der Lichtschranken unterbrochen, bleibt die Anlage sofort stehen.



Personenerkennung (EDS):

Der Bewegungsmelder ist am oberen Regalfachboden angebracht. Sollte sich jemand in dem geöffneten Bediengang aufhalten, wird die Anlage automatisch gesperrt.



Stop-Taste:

Die eingebauten Sicherheitssysteme können den Motor abschalten. Es blinken dann alle Stopplichter am betreffenden Fahrwagen. Alle anderen Stopplichter leuchten konstant.

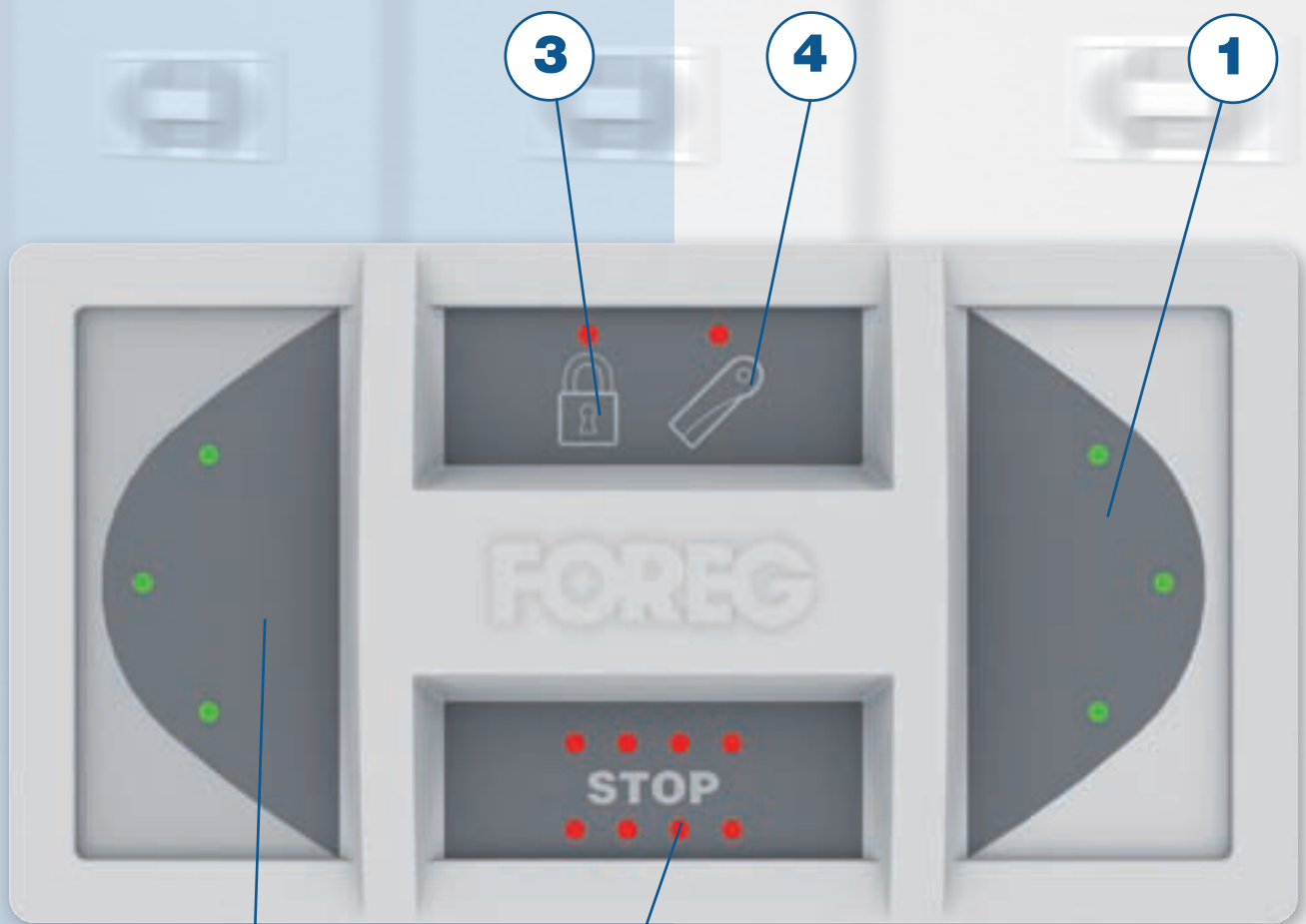


MCMS/MRMS

Mit Hilfe einer permanenten Stromüberwachung wird beim Überschreiten eines entsprechenden Schwellwertes die automatische Sicherheitsabschaltung aktiviert.

Das Bedienpaneel

Mit einem übersichtlichen Bedienpaneel und der einfachen Bedienung erfüllt Forster weitere wesentliche Anforderungen an eine elektrische verfahrbare Regalanlage. Eine leichte Berührung der Öffnen-Taste oder der STOP-Taste genügt, um die Regalwagen zu verfahren oder auszu-schalten. Mit unterschiedlichen Funktionsschlüsseln können Sie einfache manuelle Steuerungen durchführen wie z.B. passive Sicherheit aktivieren, Regalwagen sperren oder Haltedistanzen einstellen.



1 Öffnen-Taste

2 STOP-Taste

3 Schloss-Symbol

4 Schlüssel-Symbol

Intelligent archivieren

Schon die Basisfunktionen ermöglichen eine komfortable Bedienung des Regalsystems. Mit den optionalen Zusatzausstattungen können sie alle Anforderungen an ein zeitgemäßes Archivierungssystem erfüllen.

Basis-Funktionen

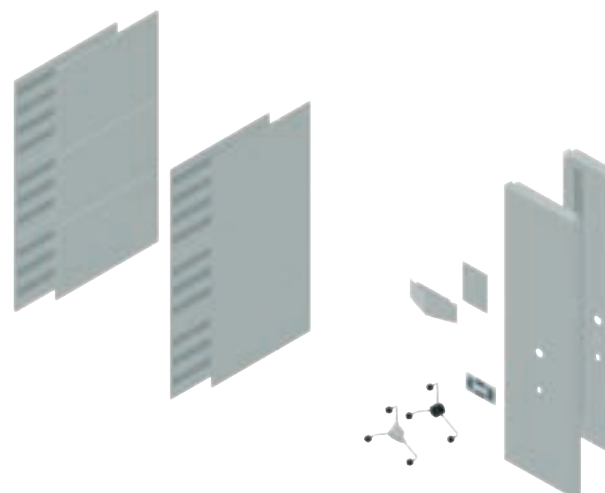
- Einfache Montage durch Verwendung von Steckverbindungen
- Transponder-Technologie
- Berührungssensitives Bedienpaneel
- Einhandbedienung
- Sanfter Anlauf und sanftes Anhalten der Anlage
- Passive Sicherheit
- Manuelle Einstellung der Haltedistanz
- Wagensperre
- Motorstromüberwachung
- Eigenüberwachung
- Aktualisierbare Software

Optionale Ausstattung

- PC interface
- Beidseitige Bedienung
- Zugangskontrolle (Schlüssel)
- Fotozellen
- Gangbeleuchtung
- Parkposition
- Notstromversorgung
- Internetservice (Modem)

Das richtige Zubehör

Genau so unterschiedlich wie das Lagergut ist, so unterschiedlich und vielfältig müssen die Ausführungsvarianten und das Zubehör der Regale sein. Das umfangreiche Regalprogramm - vom Fachbodenzubehör über Registraturzubehör bis hin zu den Vorsatzwänden - finden Sie in unserem Prospekt **FOREG 2000-ARCHIVIEREN MIT SYSTEM.**



Technische Daten

Versorgung

- 230 V / 50 Hz

Leistungsaufnahme

- Standby: 6,5 W / Steuereinheit
- Betrieb: max. 46,5 W / Wagen (lastabhängig)

Antrieb

- DC Getriebemotor 24 V, 40 W

Geschwindigkeit

- 2,5 m/min – 3,8 m/min > laut Spezifikation
(Geschwindigkeitsänderung auf Anfrage möglich)

Funktionalität

- Berührungssensitives Bedienpaneel
(rechter / linker Gang & Stopp)
- Bedienpaneel mit Diagnoseanzeige
- Funktionsschlüssel
(Wagensperre, Passive Sicherheit, Haltedistanz,
manuelles Verfahren & Zugangsberechtigung)
- Motorstromüberwachung

